

Pressemitteilung Juli 2017

9. EffizienzTagung Bauen+Modernisieren:

Praxistaugliche Konzepte für CO₂-neutrale Quartiere

Die Deutsche Energieagentur (dena) hat die 9. EffizienzTagung Bauen+Modernisieren am 24. und 25. November 2017 in die Liste der anerkannten Fortbildungsveranstaltungen aufgenommen. Im Mittelpunkt der Tagung stehen in diesem Jahr Konzepte und Strategien für CO₂-neutrale Gebäude und Wohnquartiere und ihre Praxistauglichkeit. Wie gewohnt wird das Branchentreffen von einer Fachausstellung begleitet.

Sich in Sachen energieeffizientes Bauen und Sanieren auf den neuesten Stand bringen und Unterrichtseinheiten für ihren Eintrag in der Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes sammeln, diese beiden Aspekte können die Teilnehmer der 9. EffizienzTagung miteinander verbinden. Denn die dena hat das Branchenforum in die Liste der anerkannten Fortbildungsveranstaltungen aufgenommen. Bei Teilnahme an beiden Konferenztagen können sich die Teilnehmer für Wohngebäude als auch für Nichtwohngebäude 8 Unterrichtseinheiten gutschreiben lassen, für Energieberatung im Mittelstand sind es 4 Unterrichtseinheiten.

Auf dem Vortragsprogramm stehen Konzepte für die Energieversorgung einzelner Gebäude und für die nachhaltige Gestaltung ganzer Quartiere ebenso wie wohnungswirtschaftliche Aspekte. Weiterer wichtiger Diskussionspunkt wird wie auch bei den vorangegangenen Tagungen die Qualität der Bauausführung sein, außerdem wird es um multifunktionale Fassaden, Energiespeicher und bauphysikalische Fragen gehen. Das Programm ist wieder modular aufgebaut, sodass sich jeder Teilnehmer seinen Tagungsablauf individuell gestalten kann. Viel Zeit ist auch zum Nachfragen und Einbringen eigener Erfahrungen eingeplant.

Neue Erkenntnisse und Technologien sind das eine, die konkrete Umsetzung auf der Baustelle das andere. Dort werden genau abgestimmte, hochwertige Produkte benötigt. Einige davon präsentiert die tagungsbegleitende Fachausstellung, an der sich wieder 20 einschlägige Unternehmen beteiligen werden. Weitere Informationen dazu sowie zur Tagungsteilnahme sind auf der Website der Tagung (www.oeffizienztagung.de) zu finden. Bis zum 1. September 2017 gilt der Frühbucherpreis von 219 Euro (zuzüglich Mehrwertsteuer). Danach sind 269 Euro (zzgl. MwSt.) für die Tagungsteilnahme zu entrichten.

2.172 Zeichen



EffizienzTagung Bauen+Modernisieren

Termin:	24. und 25. November 2017
Ort:	Hannover Congress Centrum (HCC)
Veranstalter:	Energie- und Umweltzentrum am Deister (e.u.[z.]
Mitveranstalter:	Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) proKlima – Der enercity-Fonds
Teilnahmegebühr:	269 Euro netto, Frühbucherpreis 219 Euro netto (bei Anmeldung bis zum 1. September 2017)
Internet:	www.oeffizienztagung.de

Veranstalter

Energie- und Umweltzentrum am Deister GmbH

Das 1981 gegründete Energie- und Umweltzentrum am Deister (e.u.[z.]) informiert, berät und vermittelt Bauschaffenden, Energieberatern und Fachinteressierten in Seminaren, Workshops und Tagungen professionell aufbereitetes, direkt anwendbares Praxiswissen zu den Themen energieeffizientes und ressourcenschonendes Bauen mit den Schwerpunkten Luftdichtheit sowie Bauphysik und erneuerbare Energien. Die Gebäude auf dem nachhaltig genutzten Gelände, ein ökologisch saniertes ehemaliges Landschulheim (Baujahr 1926), ein 1991 in Holzrahmenbauweise errichtetes Niedrig-Energie-Gästehaus und ein 2001 gebautes Passivhaus-Schulungsgebäude sowie diverse Modelle von Wandaufbauten und Anschlussdetails in Holz- und Massivbauweise dienen dabei als Anschauungsmaterial.

Gruppen und Einzelpersonen können die Räumlichkeiten des e.u.[z.] für individuelle bzw. speziell konzipierte Veranstaltungen und Aufenthalte mit und ohne Unterkunft/Verpflegung buchen.

Internet: www.e-u-z.de

Mitveranstalter

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH

Die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH versteht sich als Kompetenzzentrum in den Bereichen Energieeinsparung, Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien, insbesondere im Gebäudebestand. Sie ist eine Einrichtung des Landes Niedersachsen und hat die Aufgabe, den Klimaschutz in Niedersachsen weiter voranzutreiben und die Energiewende zu unterstützen. Drei Hauptaufgabenfelder stehen daher im Fokus der Landesagentur: Die energetische Optimierung von Gebäuden, der kommunale Klimaschutz sowie die Energie- und Materialeffizienz in Unternehmen.

Die im April 2014 gegründete Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen agiert als Unterstützer, Kooperationspartner und Impulsgeber für alle relevanten Akteure im Land und will zugleich den Aufbau neuer lokaler und regionaler Energieagenturen voranbringen. Sie bietet Informationen, Veranstaltungen, Fortbildungen und Kooperationen zu Klimaschutz und Energieeffizienz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agentur sind Ansprechpartner für Kommunen, Fachverbände, lokale und regionale Energieagenturen sowie weitere Akteure.

Internet: www.klimaschutz-niedersachsen.de

proKlima – Der energcity-Fonds

Der im Juni 1998 gegründete Klimaschutzfonds proKlima ist bis heute europaweit einzigartig. Finanziert wird proKlima von den Städten Hannover, Hemmingen, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze (zusammen das proKlima-Fördergebiet) sowie von energcity. proKlima bewilligte von 1998 bis 2016 Fördermittel in Höhe von rund 61 Millionen Euro. Die Vergabe des Geldes erfolgt nach festgelegten Kriterien: Die CO₂-Effizienz, die absolute CO₂-Reduzierung, die Multiplikatorwirkung und der Innovationsgrad der Maßnahmen sind dafür ausschlaggebend. Der Schwerpunkt der Förderprogramme ist das energieeffiziente Bauen und Modernisieren. Gefördert werden zum Beispiel Wärmedämmungen, Passivhaus-Fenster, Komfortlüftungsanlagen, Anschlüsse an KWK-Anlagen und Solarwärmeerträge. Ziel ist unter anderem die weitere Etablierung des energiesparenden Passivhaus-Standards. Eine wichtige Rolle spielt zudem die individuelle Beratung durch Experten: Zum Beispiel geben von proKlima gelistete Stromlotsen bei Vor-Ort-Terminen Tipps zum Stromsparen und PV-Lotsen helfen bei der Realisierung von Photovoltaikanlagen. Darüber hinaus gehört auch die Ausstattung von Schulen mit Unterrichtsmaterialien zu den Themen Klimaschutz und erneuerbare Energien zu den Aufgaben des energcity-Fonds.

Internet: www.proklima-hannover.de

Bilder:



Bild 1: Auf die Teilnehmer der EffizienzTagung Bauen+Modernisieren wartet ein interessantes Vortragsprogramm.

© Foto: euz